

PhytoGreen®-EisenCarboxylat

EG-DÜNGEMITTEL Eisendüngerlösung

Schnell wirksamer Flüssigdünger. Korrigiert und verhindert Eisenmangel in allen Kulturen. Direkte Aufnahme und Verarbeitung in der Pflanze.

Der Produktwirkstoff und seine Effekte:

5 % wasserlösliches Eisen (58,5 g/l Fe)
gebunden an Carbonsäuren

Dichte: 1,17 kg/l
pH = 2,4

Carbonsäuren kommen in Pflanzen in vielfältiger Form vor. Beispiele für Carbonsäuren sind Ameisensäure, Äpfelsäure, Buttersäure, Weinsäure, Zitronensäure oder Essigsäure. Carbonsäuren enthalten in ihren Molekülen Carboxylgruppen (-COOH), die durch ihre negative Ladung positiv geladene Nährstoffionen wie Eisen in wasserlöslicher Form binden können. Desweiteren fördern sie das Wachstum, die Vitalität der Kultur, sowie die Qualität der Ernteprodukte.

Anwendungsempfehlung:

Allgemein in allen Kulturen:

Vorbeugung und Behebung von Eisenchlorosen: 2-5 l/ha über das Blatt, 5-8 l/ha über den Boden.

Beerenobst:

1-2 mal mit 3-5 l/ha ab Vegetationsbeginn bis Ernte als Blattspritzung.

Steinobst:

1-2 mal 3-5 l/ha ab Fruchtansatz bis Ernte als Blattspritzung.

Kernobst:

Blattstand, Fruchtansatz, Ertrag: jeweils 3-5 l/ha bei Vollblüte, Abblüte, Kurznachblüte und Haselnussgröße als Blattspritzung. Glattschaligkeit, gegen Fettigkeit, Vorbeugung und Behebung von Eisenchlorosen: 1-2 mal mit 5 l/ha als Blattspritzung ab Walnussgröße.

Wein:

4 Anwendungen mit 3-5 l/ha nach Austrieb bis Traubenschluss als Blattspritzung.

Ackerbau:

Mehrmals 3-5 l/ha als Blattspritzung.

Zierpflanzen:

4 mal 30-50 ml/100 m² (3-5 l/ha) als Blattspritzung.

Mediterrane- und Zitruspflanzen:

0,5-1 %ig als Blattspritzung.

Hinweise:

Mischbarkeit:

PhytoGreen®-EisenCarboxylat ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte zweckmäßig.

Verpackungsgrößen:

10 ltr. · 20 ltr. · 200 ltr. · 1000 ltr.

Nicht während der Blüte ausbringen. Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden (Ansprüche der Kultur und Bodenanalyse beachten). Empfohlene Aufwandmengen nicht überschreiten. Nur trockene Blätter behandeln. Einwirkungsdauer: mind. 2 Stunden vor Beregnung oder Niederschlag.

Lagerung:

Nicht unter 4 °C